

Vereine und Verbände

Gesundheits-Belehrung für Helfer bei Vereinsfesten beim Umgang mit Lebensmitteln

Am Mittwoch, 04.02.2004 um 19.30 Uhr veranstaltet der Faschingsverein "Oidnmarkta Bochratz'n" eine Gesundheits-Belehrung nach §43 Infektionsschutzgesetz für Beschäftigte mit Lebensmitteln. Die Unterweisung wird von Frau Dr. Rössert, vom Gesundheitsamt Traunstein, im Unterrichtsraum der Feuerwehr Altenmarkt durchgeführt. Alle Altenmarkter Vereine, bzw. deren Mitglieder können gegen eine geringfügige Gebühr pro Person teilnehmen. Betroffen sind vor allem die Standhelfer für den Faschingsdienstag oder alle Helfer, welche bei Vereinsfesten und -feiern Nahrungsmittel handhaben oder bei der Zubereitung mit Nahrungsmitteln in Kontakt kommen. Für diesen Personenkreis besteht eine Teilnahmepflicht zur Belehrung, sofern kein Gesundheitszeugnis vorliegt. Kontakt: Stefan Gulden, Tel. 0175 / 5420122, E-Mail: info@bochratzn.de

Haltet die CONTAINERPLÄTZE sauber!

Fasching bei den "Auerberglern"

Die Faschingsfeier der Trachtenkinder findet am Samstag den 24. Januar um 14 Uhr im Trachtenheim statt. Der Faschingsball findet am Samstag den 07. Februar um 20.00 Uhr im Gasthof zur Post statt. Zum Tanz spielen D'Obermooser auf, und die Aktiven des Vereines proben bereits für eine Pauseneinlage.

Verein für Heimatpflege

Der Verein für Heimatpflege und Kultur möchte schon heute in Kooperation mit der Pfarrei Baumburg einladen zur ersten bayerisch/türkischen Begegnungsnachmittag am Sa., den 13. 3., 14 Uhr, im Pfarrheim in der Schulstraße. Ein kleines Programm ist in Vorbereitung. Das Hauptanliegen der Veranstaltung ist aber, in netter Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen (auch türkischem Kaffee...) zusammen zu kommen, um sich näher kennen zu lernen: Alle an der Veranstaltung Interessierten sind ganz herzlich willkommen; der Besuch ist nicht auf die Vereinsmitgliedschaft beschränkt. Die Verantwortlichen im Heimatverein und in der Pfarrei bitten herzlich, türkische Nachbarn und Freunde auf die Veranstaltung aufmerksam zu machen. Vielen Dank dafür! Nähere Einzelheiten erscheinen im Amtsblatt Ende Februar. Rückfragen gerne bei Frau Namberger unter 08621/2890 (Email: namberger@vhs-trostberg.de)

Gartenbauverein

Medizin für Zimmerpflanzen

Topfpflanzen zeigen durch Veränderungen an ihren Blättern beginnende Krankheiten an. Erzielt man mit Standortveränderungen und Umtopfen keine positiven Auswirkungen, können Knoblauch und Zwiebeln oft zur Gesundung beitragen, indem die Blätter von hartlaubigen Pflanzen mit einer durchgeschnittenen Knoblauchzehe abgerieben werden. Solche "Abreibungen" können nach 8 Tagen wiederholt werden. Ein paar Knoblauchzehen in die Erde eines Blumentopfs gesteckt, vernichten dort anwesende schädliche Bodenbakterien und Schadpilz.

Mit dem Absud von Zwiebelschalen, die man mit kochendem Wasser überbrüht und dann 24 Stunden ziehen lässt, kann das Blattwerk kranker Pflanzen abgebraut werden. Kranke Pflanzen können mit diesen Methoden oft noch gerettet werden.

Feierwerk

100 Jahre Ford!

Feiern Sie mit!
FordFocus
Viva Editionsmodell
1,4 l Zotec-SE,
55 kW (75 PS)

- Audiosystem 4000
- Klimaanlage
- Außenspiegel, elektr. einstell- und beheizbar
- Zentralverriegelung mit Fernbedienung

Unser Hauspreis:
€ 12.490,-



Ihr FordHändler

Besser ankommen 

**Autohaus Hochreiter
GmbH & Co. KG**
Dr. Albert-Frank-Str. 16 • 83308 Trostberg
Tel. 08621/9839-0
Ihr Ansprechpartner: Frank Schnerraw

"Altenmarkt informiert"

mm-Preis: **0,40 €**,
Spaltenbreite: 45 mm
Infos: 0 86 21/6 43 93



**Sorgenfrei
bauen mit...**

Bau-Ederer

Bauunternehmen
schlüsselfertiges Bauen
Fabrikstraße 2 · 83119 Obing
Tel. 0 86 24/876 777
Fax 0 86 24/876 780
www.ederer-haus.de

Fordern Sie kostenlose Infos an!

Dank und Zuversicht aus dem Chaos in Bolivien

Monika Eder berichtet vom Projekt Whipala, das von der Altenmarkter Pfarrgemeinde unterstützt wird

Neben der finanziellen Hilfe ist auch die Betreuung des "Umfeldes" der Kinder von zentraler Bedeutung. "Hier ist es wichtig, die Eltern in die Projektarbeit einzubinden und in der Stadt ein soziales Gefüge zu schaffen, das der ursprünglichen Dorfstruktur entspricht, aus der die Familien herkommen. Dieses Anliegen erschien den Eltern fast noch wichtiger, als die materielle Unterstützung durch das Projekt. Gemeinsam mit den Eltern werden nun Feste gefeiert und an Bräuchen aus ihrer Aymara-Kultur festgehalten. Hier ist es wichtig, dass unsere Mitarbeiter weiterhin die Kinder auf der Straße aufsuchen. Denn wenn sie wissen, welche Kinder bereits im "Versträubungsprozess stehen, Lösungsmittel schnüffeln oder bereits regelmäßig Alkohol konsumieren, dann können sie Kontakte zu den Familien aufnehmen und sich für das Wohl der Kinder einsetzen." „Schließlich sollen die Kinder in die Schule gehen und etwas lernen, um die Möglichkeit zu erhalten, in ihrem Leben voran zu kommen."

Durch den Umsturz und die neue Gewalt auf den Straßen Boliviens hatte sich die Situation für die vom Staat ohnehin vernachlässigten Kinder nochmals verschärft, erläuterte Monika Eder in ihrem Brief. "Vor einigen Wochen, im Oktober, mussten wir unser Projekt einige Tage schließen, da es wieder einmal zu revolutionären Ausschreitungen seitens der indianischen Bevölkerung gegen die ungerechte

Politik der reichen Führungsschicht kam. Die ersten Toten gab es auf der Plaza Ballivian in El Alto, wo die Kinder und Jugendlichen, die unser Projekt besuchen, arbeiten. Gott sei Dank hat sich die Lage nach gut einer Woche wieder entspannt, weil Präsident Sanchez de Losada zurückgetreten ist und sich nach Amerika abgesetzt hat. Momentan ist es wieder ruhig im Land. In den Händen des Vize-Präsidenten liegt nun eine große Verantwortung. Es erfordert von ihm äußerstes diplomatisches Geschick, die vielfältigen Interessen seiner indianischen Mitbürger unter einen Hut zu bekommen." Nach all dem Chaos hoffen die Bolivianer wieder auf ruhigere Zeiten und vielleicht auch auf eine Verbesserung der Situation: "Wir konnten den regulären Betrieb im Projekt schnell wieder aufnehmen. In Bolivien sind die Leute an solche Situationen gewöhnt und der Alltag holt sie schnell wieder ein. Die Frage ist nur wie lange." Nicht

zuletzt deswegen sind Hilfsgruppen in Bolivien immer noch auf fremde Hilfe angewiesen. Monika Eder appellierte daher nochmals: "Nur mit finanzieller Unterstützung von Außen können wir unsere Projektziele umsetzen und weiterentwickeln, um den Kindern und Jugendlichen Zukunftsperspektiven anbieten zu können ." sts

„Altenmarkt informiert“

mm-Preis: **0,40 €**, Spaltenbreite: 45 mm

WEITERE INFOS UNTER: 0 86 21/6 43 93

vhs - Außenstelle Altenmarkt

7024A Office 2000 - zum Kennenlernen und vertiefen

Sie lernen den Programmteil Word von Office 2000 effektiv zu nutzen.

Kursleitung: Wolfgang Huber

Montag 02.02.2004 bis 16.02.2004, 3 Abende, 18.30 bis 20.45 Uhr EUR 62,-

7025A Excel 2000 - zum Kennenlernen und vertiefen

Das Programm Excel ist, ebenso wie Word, weit verbreitet in der gesamten Berufswelt. Die Tabellenkalkulation ist für jeden ein nützliches Werkzeug zur optimalen Darstellung und Verwaltung von Finanzen.

Kursleitung: Wolfgang Huber

Montag, 01.03.2004 bis 22.03.2004, 4 Abende, 18.30 bis 20.45 Uhr EUR 77,-

7026A Druckvorlagen mit "Publisher"

Das Programm Publisher von Microsoft ist eine leistungsfähige, aber sehr einfach zu bedienende Satz-Software mit zahlreichen Gestaltungsmöglichkeiten. Publisher enthält eine Fülle von hilfreichen Zugaben, z.B. ClipArts, Schriftarten, Design-Vorlagen, Zierrahmen und Hintergründe, mit deren Hilfe Sie schnell und unkompliziert Werbeblätter, Einladungen u.ä. produzieren können.

Kursleitung: Wolfgang Huber

Montag, 26.04.2004 bis 10.05.2004, 3 Abende, 18.30 bis 20.45 Uhr EUR 47,-

Alle EDV-Kurse finden im Informatik-Raum der Schule statt.

7041A Leichte Gymnastik

Regelmäßige Bewegung ist in jedem Alter ungeheuer wichtig und tut Ihrem Körper und Ihrem Geist gut. Diese Gymnastik soll Ihren Bewegungsapparat entspannen und kräftigen und Ihren Kreislauf anregen. Gelegentlich wird mit Kleingeräten trainiert. Die

**Hotel - Restaurant
IM TRAUNTAL**



**klein und fein
zwischen Altenmarkt und Stein**

Wintermärchen
Lassen Sie sich durch
unser feines Wochen-Menü
verzaubern

Faschingsdinner an den So.
kostümiert zum halben Preis

gute bürgerliche...
...und feine Küche

zu zweit, mit Freunden, der Familie
gut feiern und € sparen
bei gepflegter
deutscher Gastlichkeit
in urgemütlicher Atmosphäre

**Informieren Sie sich
über unser
aktuelles Programm**

Familie R. Egidi
83352 Altenmarkt
Tel. 0 86 21/40 05



POLSTERMÖBEL **ERGE**
ERICH GEISS

**Alle Matratzen bis zu
50% reduziert!**

Tinninger Str. 16 · Oberfeldkirchen
TROSTBERG · Tel. 0 86 21/30 02 · Fax 77 57

Übungen werden auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.
Kursleitung: Lucie Schinko
Dienstag, 20.01.2004 bis 30.03.2004, 10 x, 8.30 bis 9.30 Uhr, Turnhalle
Dienstag EUR 50,-

7042A Wirbelsäulengymnastik

Sie können gegen Rückenschmerzen vorbeugend etwas tun. In diesem Kurs wird Ihre Rückenmuskulatur gezielt trainiert und gekräftigt, um eine vorzeitige Abnutzung zu vermeiden. Mit Wirbelsäulengymnastik sollten Sie rechtzeitig beginnen und bis ins hohe Alter regelmäßig üben.

Kursleitung: Lucie Schinko
Donnerstag, 22.01.2004 bis 01.04.2004, 10 x, 18 bis 19 Uhr, Pfarrheim EUR 50,-

7045A Rücken in Schwung

Nutzen Sie Ihre Energie am Vormittag! Der neue Kurs kann weitergeführt werden; Einsteiger sind immer willkommen. Etwas für den Rücken zu tun, ist ab circa dem 30. Lebensjahr besonders für Ihre Bandscheiben so wichtig. Im Kurs wird die Gesamtmuskulatur "von Kopf bis Fuß" in das Kräftigungsprogramm mit einbezogen. Frauen und Männer aller Altersstufen sind willkommen. Eingesetzt werden verschiedene Kleingeräte, Pezzi-Bälle, aber auch individuell einstellbare Kraftgeräte.

Kursleitung: Gabriele Schinko
Montag, 02.02.2004 bis 29.03.2004, 8 x, 10.30 bis 11.45 Uhr, Turnhalle EUR 36,-

7046A Rücken in Schwung

Kurs II ab 19. April, gleiche Uhrzeit. EUR 36,-

7051A Nähkurs am Mittwoch

Sie erhalten eine Menge guter Tipps, die wesentlich zum Gelingen Ihrer selbstgenähten Garderobe beitragen; aber auch, wenn gewünscht, Beratung beim Stoffkauf und fachliche Unterstützung beim Finden des persönlichen Stils. Au-ergewöhnliche Proportionen, z.B. Überlänge oder etwas mehr Fülle, sind im Gegensatz zur Fertigungskonfektion beim Maßgeschneiderten kein Problem. Bitte rufen Sie vor dem Stoffkauf die Kursleiterin an: (0 86 21) 27 95.

Kursleitung: Ingeborg Deubzer
Mittwoch, 11.02.2004 bis 31.03.2004, 7 x, 19.30 bis 21.30 Uhr, Schule EUR 53,-

7052A Nähkurs am Montag

Kursleitung: Ingeborg Deubzer
Montag, 09.02.2004 bis 29.03.2004 EUR 53,-

7053A Näh-Seminar am Samstag

Kursleitung: Ingeborg Deubzer
Samstag, 13.03. und Samstag 20.03.2004, jeweils 9.00-15.00 Uhr EUR 51,-

7058A Kreative Gestaltung in Acryl

Wir zeigen Ihnen, wie Sie mit Acrylfarben und einfachen Hilfsmitteln auf Leinwand ein spontanes, modernes und sehr dekoratives Bild schaffen können. Die Malutensilien gibt es auf Wunsch vor Ort. Rückfragen beantwortet gerne Kursleiter Peter Amler unter Telefonnummer 08621/64393.

Dienstag, 02.03.2004 bis 23.03.2004, 4 x, 19 bis 21 Uhr, Atelier Amler, Hauptstraße 56 EUR 42,-

Anmeldungen für alle Veranstaltungen bitte in der vhs-Zentrale Trostberg, Telefon 08621/64939-0 (Email: anmeldung@vhs-trostberg.de.; Auskunft bei Frau Susanne Namberger, Durchwahl 64939-13) Das neue vhs-Programmheft Frühjahr/Sommer 2004 gibt es kostenlos in vielen Geschäften und in der Gemeindeverwaltung.

Hackbrettseminar

Am 28. und 29. Februar findet das traditionelle Hackbrettseminar der Musikschule Emertsham in den Räumen der Hauptschule Altenmarkt statt. "Wechselschlag und Quintenzirkel" lautet das Motto für alle Spieler/innen von Saiteninstrumenten mit mindestens einjähriger Spielpraxis. Eine gemeinsame, öffentliche Singstunde mit Monika Baumgartner, Kreisheimatpflegerin des Landkreises Mühldorf, rundet das Programm am Samstag von 16:30-17:30 Uhr in der Turnhalle ab. Die Gruppen werden von Annemarie Bayerl (Musikschule Emertsham: Hackbrett, Block- und Querflöte), Lisbeth Genghammer (Musikschule Inzell: Zither, Gitarre, Hackbrett), Kathrin Schiele (Studierende an der Hochschule für Musik und Theater in München: Geige) und Anneliese Brandstätter-Arnold (freiberufliche Harfenlehrerin) unterrichtet. Mit einem öffentlichen Abschlusskonzert der Teilnehmer am Sonntag um 12:00 Uhr findet das zweitägige Seminar seinen Höhepunkt. Nähere Informationen und Anmeldung bis spätestens 09. Februar bei Annemarie Bayerl (Tel. 0 86 21/6 18 97).



Sparkassen-Finanzgruppe

Das ideale Outfit für einen Bankbesuch.
Auf www.sparkasse.de.



Unser Onlinebanking ist nicht nur bequem und einfach, es ist auch rund um die Uhr für Sie da. Und es ist noch ein bisschen näher als die nächste Geschäftsstelle. Informieren Sie sich dort – oder gleich online. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

SPD-Jahresabschluss

Martin Ober seit 30 Jahren bei der SPD

Gut besucht war die traditionelle Jahresabschlussversammlung des SPD Ortsvereins Altenmarkt im Gasthof zur Post.

Für 30-jährige Mitgliedschaft wurde Martin Ober eine Urkunde mit der silbernen Ehrennadel überreicht. Martin Ober führte 6 Jahre die Vorstandschaft des Ortsvereins Altenmarkt und er war 8 Jahre Vorsitzender



des Kreisverbands Traunstein. Seit den letzten Kommunalwahlen 2002 ist Martin Ober 3. Bürgermeister in der Gemeinde Altenmarkt. Außerdem gehört er seit vielen Jahren dem Kreistag und dem Gemeinderat Altenmarkt an.

Philomena Haubl

Wenn das Pfarrbüro kocht, freuen sich die Ehrenamtlichen

Über 240 aktiven Pfarrgemeindemitgliedern mit reichhaltigem Festbuffet gedankt - Bewährte Institution

Eine bewährte Institution ist mittlerweile die Dankfeier geworden, die von der Pfarrleitung alle zwei Jahre organisiert wird, um den vielen Ehrenamtlichen, die das Pfarrgeschehen maßgeblich mit viel zeitlichen und persönlichem Einsatz gestalten, zu danken. Das besondere an dem auf zwei Tage verteilten Ereignis im Altenmarkter Pfarrheim war diesmal, dass das gesamte Pfarrbüro alleine, nur mit einer fachkundigen Hilfe von außen die Bewirtung übernahm.

„Es ist schon etwas besonderes, vom Pfarrer bedient zu werden“, meinten da einige augenzwinkernd, als

Pfarrer Stigloher mit einem Stapel Teller durch die Reihen marschierte. Ihm „zur Seite“ bedienten „seine Mannschaft aus dem Pfarrhof“: die Gemeindeferentin Sabine Fett, die Pfarrsekretärinnen Ludovika Popp und Hermine Obermaier, sowie Mesner Georg Eckl. Das reichhaltige, sehr ansprechend gestaltete Festbuffet mit Suppen und Nachspeisen war das Meisterwerk von Pfarrhaushälterin Rita Schramm und der sehr erfahrenen Köchin Loni Köck, bei dem natürlich auch das Pfarrbüroteam mithalf. Pfarrer Stigloher sorgte sich bei der hervorragenden Qualität des Essens sogar darum, dass sein Personal von „Feinkost Käfer“ abgeworben werde. Beeindruckt waren Pfarrer und Gemeindeferentin aber auch von den zahlreichen Ehrenamtlichen, die gekommen waren, um vom „Baumburger Personal“ kulinarisch verwöhnt zu werden. „Über 240 aktive ehrenamtlich tätige Mitglieder in einer 3000-Katholiken-Pfarrei ist wahrlich eine beachtliche Zahl“, bekräftigten Pfarrer und Gemeindeferentin.

Dank soviel Ehrenengagement war es sogar möglich, zweimal „aus den eigenen Reihen“ ein Rahmenprogramm zu bieten. Am ersten Tag gestaltete der Kirchenchor den musikalischen Rahmen, am zweiten Tag war es der Rhythmuschor „Triangel“, der mit bewährten und neuen Liedern unterhielt. Besonders geehrt wurden im Rahmen der Dankfeier noch Irmgard Siglreitmair für ihr 13jähriges Engagement in der Pfarrbücherei, sowie Anni Gruber für zehn Jahre ehrenamtliche Unterstützung im Pfarrbüro.

sts



Foto: Umrahmt die Dankfeier für die Ehrenamtlichen im Altenmarkter Pfarrheim am zweiten Tag: der Rhythmuschor „Triangel“.

Foto: sts

Autoglasrep.

Rostpunkte am Auto?

PROFI-Waschpark

TROSTBERG/Hagenau

Waschpark

Mo - Sa. 6.00-22.00

4 Selbstwaschplätze auch kl. LKW

Washstraße mit lackschonender Vorwäsche

Mo - Sa. ab 8.00

Autoaufbereitung innen + außen

Hagel + Dellen

ACHTUNG - für Sie ist die Steinschlagreparatur über TK-Versicherung KOSTENLOS
Bei einer Windschutzscheibenrep. erhalten Sie 1 Autowäsche gratis · Tel. 086 21/9787 20